



**SCHWEIZERISCHE
LEBENSRETTUNGS-GESELLSCHAFT SLRG
SEKTION ARBON**

POSTFACH 302

POSTCHECK 90-22432-8



Pressebericht

Seerettungsdienst - Wir retten und helfen

Das Seerettungsteam der SLRG Arbon setzt sich seit vielen Jahren ehrenamtlich und unermüdlich für die Sicherheit auf dem Wasser ein und ist vom schweizerischen Bodenseeufer nicht mehr wegzudenken. Mit durchschnittlich über 100 Einsätzen und mehr als 500 Arbeitsstunden, können jedes Jahr zahlreiche Personen aus misslichen Gefahrensituationen befreit, erste medizinische Hilfe geleistet, Schiffe und Wassersportgeräte geborgen, vermisste Personen im Wasser gesucht und gerettet, Taucheinsätze durchgeführt aber auch Hilfeinsätze bei Gewässerverschmutzungen geleistet werden, wobei der Einsatzrayon der ganze See betragen kann.

Seit 1997 verfügt der Rettungsdienst über einen Baucontainer auf der Hafemole Arbon. Als Einsatzzentrale für Rettungseinsätze, Lagerraum für unmittelbar benötigte Hilfs- und Rettungsmittel und Geräte sowie als Umkleideraum für die Mannschaft und zur Lagerung der persönlichen Ausrüstungen, leistete dieser Container inzwischen bei mehr als 2'000 Rettungs- und Hilfeinsätzen auf dem Wasser, aber auch bei den monatlichen Übungen, unschätzbare Dienste.

Inzwischen hat dieser Container seine Lebensdauer längst überschritten. Trotz mehrfacher Ausbesserungsarbeiten können die substantiellen Schäden nicht mehr einfach ignoriert werden. Als Beispiele seien nur das undichte Dach, der durchgebrochene Fussboden oder der äussere Allgemeinzustand erwähnt. Dies alleine schon lässt erneute, kostspielige Instandstellungs-massnahmen als sehr fragwürdig erscheinen.

So ist es beispielsweise momentan nicht mehr möglich, das stets umfangreichere Rettungsmaterial, Geräte, Hilfsmittel, Taucher-ausrüstungen usw. vollumfänglich direkt in der Einsatzzentrale am Hafen bereitzuhalten. Dieses muss teilweise extern eingelagert werden und verunmöglicht damit im Notfall einen raschen Zugriff. Bei einer solch prekären Raumsituation bleibt natürlich auch ein Warte- und Aufenthaltsraum für Pikettmannschaften, separate Garderobenschränke für die Mannschaftsausrüstung oder aber ein Raum für Einsatzbesprechungen und Schulungen auf der Strecke.

Aufgrund dieser unumstösslichen Tatsachen hat sich die SLRG entschlossen, eine neue, bedarfskonforme Einsatzzentrale und Übungslokal zu erstellen.

Dank tatkräftiger Unterstützung und Mitwirkung von Kanton und Stadt Arbon ist es gelungen, ein tragfähiges Projekt in Form eines Leichtbaupavillons, bis und mit amtlicher Baubewilligung zu erarbeiten. Die geschätzten Kosten dieses Pavillons liegen bei ca 220'000 Franken.

Die ursprünglich mit Eigenmitteln geplante Finanzierung hat nun leider durch den im vergangenen Jahr notwendig gewordenen Austausch beider Antriebsmotoren des Rettungsboots „Sirius“, einen empfindlichen Rückschlag erlitten. Damit ist der für einen effizienten Rettungsdienst unabdingbare Neubau der Einsatzzentrale ernsthaft in Frage gestellt.

Damit dieses Projekt ausgeführt werden kann, sind die Retter für einmal auf Unterstützung von aussen angewiesen! Sei es eine Einmalsspende, ein Sponsoring der Seerettung SLRG oder ein mittelfristiges Darlehen - Sie helfen damit aktiv mit, dass wir uns zukünftig noch optimaler für die Sicherheit auf dem Wasser einsetzen und unseren Leistungsauftrag erfüllen können.



SCHWEIZERISCHE
LEBENSRETTUNGS-GESELLSCHAFT SLRG
SEKTION ARBON

POSTFACH 302

POSTCHECK 90-22432-8



Istzustand



Gebäudeansichten und Schnitt des geplanten Gebäudes

